



Zusammenfassung des Leitbilds zur Dorferneuerung

Foto: Hans-Jörg Karrenbrock



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Das Land
Steiermark





Liebe Nikolaierinnen, liebe Nikolaier!

Im Jahr 2019 haben wir uns im Gemeinderat dazu entschlossen, ein Leitbild für unsere Marktgemeinde zu erstellen. Das Ziel war, gemeinsam mit der Bevölkerung eine Vision bis ins Jahr 2030 zu entwickeln. In vielen Gruppen wurde überlegt, welchen Weg unsere Gemeinde in den nächsten Jahren nehmen soll, wie wir behutsam mit unserer Umwelt umgehen und wie wir in unserem Tun Nachhaltigkeit erwirken. Aufgrund der Pandemie waren nicht alle geplanten Zusammentreffen und Veranstaltungen möglich und es musste vieles online erfolgen. Trotzdem ist es mit finanzieller Unterstützung durch das Land Steiermark und der Europäischen Union gelungen, die Vision einer Vitalen Gemeinde zu gestalten.

Sie haben hier die Zusammenfassung der Themen und Projektgruppen in den Händen und können sich einen Überblick über unser Leitbild verschaffen. Die Ideen und Projekte werden in Zukunft durch einen in St. Nikolai im Sausal ansässigen Verein weiter umgesetzt. Jede/jeder, die/der in diesem Verein mitarbeiten und damit unsere Gemeinde mitgestalten möchte, ist gerne gesehen und herzlich willkommen.

Gestalten wir gemeinsam die Zukunft unserer Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal!

Ihr Bürgermeister Gerhard Hartinger

Gemeinsam schreiten wir voran!

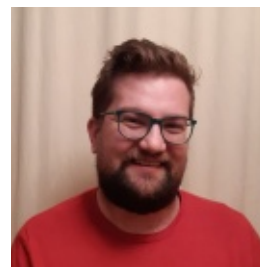
Renommierete ForscherInnen haben Jahre und Jahrzehnte daran gearbeitet, das Klima und dessen rapide Veränderung zu verstehen. Es brauchte exakte Beweisführung und Erklärungen, bis auch die Öffentlichkeit reagierte und sich eingestand, zur Klimakrise wesentlich beigetragen zu haben. Die Politik erkannte auch zunehmend den Ernst der Lage, dass es im Weltklima gewisse Kipppunkte gibt, die irreversible Folgen haben, also nicht mehr umkehrbar sind. 2015 bekannte sie sich global im Pariser Abkommen zu ambitionierten Klimazielen. Doch das ist erst der Anfang.

Wir können auf globaler, europäischer, bundesweiter oder Länderebene Ziele formulieren, Strategien entwerfen, Konzepte entwickeln und die Voraussetzung für eine Energiewende schaffen. Geerdet wird diese aber erst in den Regionen, den Gemeinden, den Dörfern und den Haushalten. Mit dieser Erkenntnis startete die Vitale Gemeinde mit dem Bestreben, die geforderte nachhaltige Entwicklung in den Gemeinden anzupacken und zu beschleunigen. Dabei können wir uns zunutze machen, dass uns der eigene Lebensmittelpunkt am Herzen liegt und wir ihn gerne nach unseren Bedürfnissen gestalten. Ein unglaubliches Potential an Kreativität und Schaffenskraft. Sehen wir uns das Leitbild der Vitalen Gemeinde St. Nikolai im Sausal 2030 einmal an (Seite 4 und 5): Das ist Vitalität pur! Jetzt gilt es, dran zu bleiben und bienenfleißig Aktivität an Aktivität zu reihen. Alle individuellen Maßnahmen ergeben schließlich das Ganze. Zwischen Seite 7 und 10 sind einige Vital Ideen näher beschrieben.

VITALIZER



Mag. Rudolf Grothusen



Henning Kronen MSc.



David Steinwender MSc.

» WAS IST EINE VITALE GEMEINDE ?

Die **Vitale Gemeinde** nutzt das bisher meist noch ungenutzte Potenzial der Bevölkerung einer Gemeinde, um jene Zukunftsthemen zu finden und aufzugreifen, die für die jeweilige Gemeinde am besten geeignet sind und von der aktiven Gemeindebevölkerung getragen werden. Die dahinter stehende BürgerInnen-Beteiligung heißt **VITAL PROZESS**.

Wie entstand die Vitale Gemeinde in St. Nikolai im Sausal?

» **08. & 14. Februar 2019:** Workshops mit dem Gemeinderat

Ergebnis: Vorläufige Vital Vision

» **05. April 2019:** Erster Vital Workshop mit der Bevölkerung

Ergebnis: Sammlung von Vital Ideen

» **06. Mai 2019:** Delegierten Workshop

Ergebnis: Vital Ideen in 20 Themen gruppiert; überarbeitete Vital Vision

» **11. Juni 2019:** Zweiter Vital Workshop mit der Bevölkerung

Ergebnis: Verabschiedung der Vital Vision; Gründung der Vital Gruppen

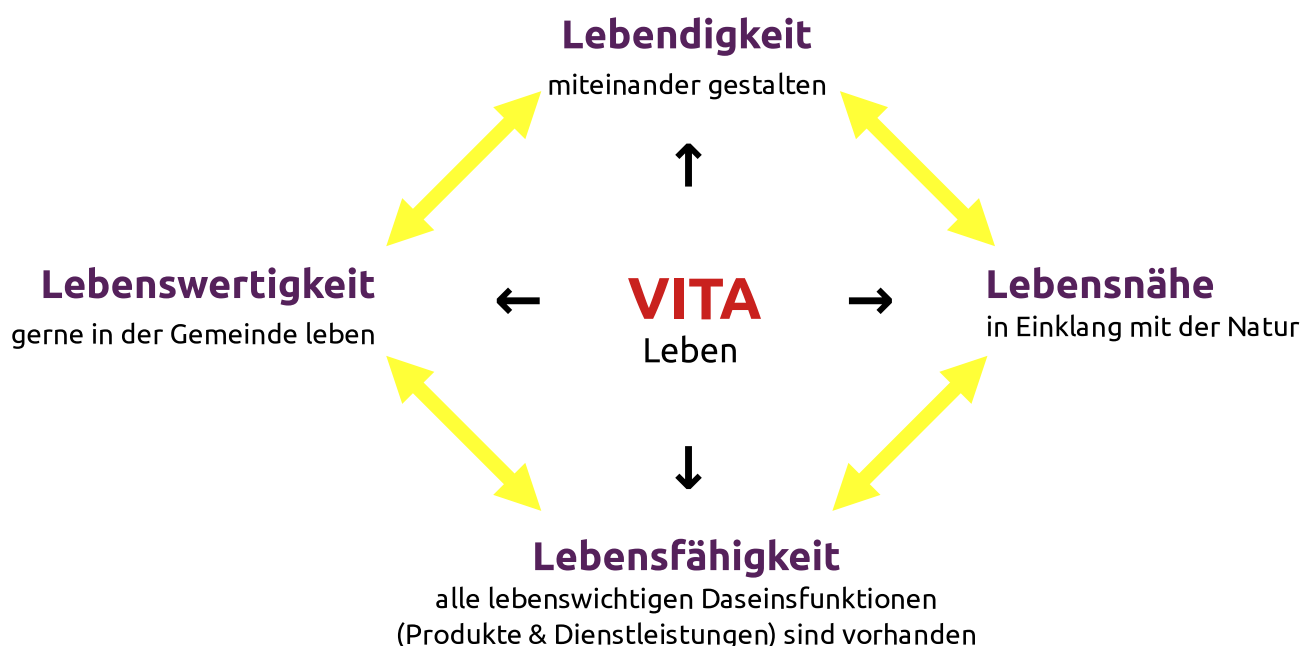
» **September 2019 – Februar 2021:** Umsetzung erster Vital Ideen;

Erarbeitung des Leitbildkonzepts „Vitale Gemeinde St. Nikolai im Sausal 2030“



Fotos: David Steinwender

Wofür steht eigentlich die Vitale Gemeinde?



Zusammenleben



Wir wünschen uns einen Prozess der Einbindung, der Mitgestaltung und breiten BürgerInnenbeteiligung in St. Nikolai im Sausal mit vielen Initiativen, die das kreative Potential der Bevölkerung nutzen und wo sich die Menschen im Ort über die Generationen hinweg gegenseitig unterstützen. So wollen wir im Ort auch sorgenfrei altern können und dafür entsprechende Maßnahmen, wie den „Begegnungsraum der Generationen“ ausprägen. Für unsere Kleinsten und deren Eltern wollen wir einen Treffpunkt in der Natur schaffen, um spielerisch zu lernen, was die Natur uns gibt. Wir wollen eine Vorbildgemeinde werden, was den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt, dem Klima und unseren natürlichen Ressourcen betrifft und vor allem die heranwachsenden Generationen mit spannenden Projekten dafür begeistern. Mit Entschleunigung wollen wir die Sicherheit im Verkehr vergrößern, was den Ausbau von Rad- und Fußwegen, sowie des öffentlichen Verkehrs bedingt. Jede und jeder im Ort soll am aktiven Leben im Dorf barrierefrei teilnehmen können und sich mit diesem Prozess stark identifizieren können, sodass ein starkes und gleichwertiges Gefühl des Miteinanders entsteht und wir die lebenswerteste Gemeinde in der Region werden.

Bildung, Kultur & Information



Dieser Vital Prozess soll uns bewusstmachen, wie wichtig es ist, uns selbst, sowie dem Anderen immer wieder neu begegnen zu dürfen, sodass sich jede und jeder Einzelne eingeladen fühlt, sich einzubringen, sich gegenseitig zu motivieren, zu aktivieren und miteinander und voneinander zu lernen. Kunst und Kultur ist dabei im besten Sinne Bewusstseinsraum, um Kanäle zu öffnen und Verbindungen in uns und mit anderen zu schaffen. Gesundheit, also mentale und körperliche Fitness, ist uns wichtig. Sie ist mit jedem unserer Schwerpunkte verbunden und damit auch deren Prüfstein. Unser öffentliches Informationssystem soll ein vernetztes Service sein, welches jede Familie so mit einbindet, dass wirklich alle Altersgruppen davon profitieren und sich der Lebenswert in St. Nikolai im Sausal weiter erhöht. Über die Ergebnisse unseres Vital Prozesses wollen wir lebendig informieren, sodass alle Bürgerinnen und Bürger davon profitieren. Wir wollen einen sanften Tourismus und Gästen, die uns besuchen, eine ansprechende Beherbergung bieten, sodass sie in unsere Lebenskultur eintauchen und von uns lernen, was eine Vitale Gemeinde ausmacht.

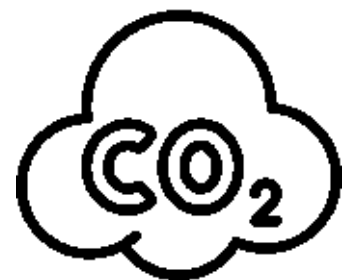
Regionalwirtschaft

Wir wollen unsere natürlichen Ressourcen und regionalen Produkte stärker ausbauen und in unsere Nahversorgung einbinden, sodass Wertschöpfung im Ort bleibt, Gesundheit und Klima geschützt wird und die Menschen lernen, dass der bewusste Umgang mit der Natur und untereinander das Leben bereichert. Ein regelmäßig stattfindender Bauernmarkt soll das ökologisch-nachhaltige Bewusstsein der produzierenden Betriebe, Konsumentinnen und Konsumenten schärfen, aber auch über Saatgut- und Erfahrungstausch die Biodiversität im Ort erhöhen. Wir unterstützen die Ökologisierungsbemühungen unserer Produzentinnen und Produzenten, damit unser Wasser, unsere Böden, unser Klima und letztendlich unsere Gesundheit davon profitieren. Bei der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen von außerhalb unserer Region wollen wir den Aspekt Nachhaltigkeit besonders forcieren und eventuell höhere Preise durch Gemeinschaftskaufinitiativen ausgleichen. Bei der Ansiedelung von Betrieben und der Schaffung von Arbeitsplätzen, achten wir darauf, dass sie die Vital Vision unterstützen und vice versa von ihr unterstützt werden.



Umwelt & Innovation

Wir wollen eine individuelle und gemeinsame Umweltgestaltung und laden alle Menschen ein, sich über geeignete Projekte Gedanken zu machen und gemeinsame Initiativen zu starten, um den ökologischen Fußabdruck jeder und jedes Einzelnen und von St. Nikolai im Sausal im Ganzen so zu verkleinern, dass wir im Einklang mit der Natur leben und unser schönes Stückchen Erde für die nachkommenden Generationen sichern. Wir wollen lernen, in diesem verantwortungsvollen Bewusstsein zu konsumieren, der Ressourcenverschwendung Einhalt zu gebieten und Andere zu inspirieren, unserem Beispiel zu folgen. An unseren Vital Stammtischen wollen wir Best-Practice-Lösungen zur regenerativen Energieerzeugung, Initiativen wie Energiefasten und intelligentes Bauen finden und in gemeinsamen Projekten umsetzen. Besonders wichtig ist uns der flächendeckende Ausbau des zukunftssicheren Glasfasernetzes für alle Haushalte, um damit die Strahlenbelastung für Mensch Tier und Pflanze einzudämmen und den Wirtschafts- und Tourismusstandort auch durch die Digitalisierung langfristig zu sichern. Durch die Schaffung von schnellen Arbeits-, Kommunikations- und Lernplätzen verändern wir unsere Verkehrsgewohnheiten, holen uns die weite Welt nach St. Nikolai im Sausal und es bleibt mehr Zeit für das Wesentliche im Leben.



Zusammenleben

Das friedliche und kooperative Zusammenleben über Grenzen hinweg ist wichtig, um gemeinsam die Zukunft in der Gemeinde zu gestalten.

Die **Vital Gruppen** Thema sind:

- Jugend
- SeniorInnen
- Inter- und Innergenerationelles
- Barrierefreiheit
- Sicherheit

Regionalwirtschaft

Für eine resiliente Wirtschaft braucht es starke regionale, kooperative Strukturen und den aktiven Erhalt der natürlichen Ressourcen.

Die **Vital Gruppen** Thema sind:

- Nahversorgung
- Ökologische Landwirtschaft
- Betriebe und Arbeitsplätze
- Biodiversität

Bildung, Kultur und Information

Kulturangebote, Bildungsmöglichkeiten und Partizipation in Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen ist ein Grundpfeiler für ein vitales Dorfleben.

Die **Vital Gruppen** Thema sind:

- Kunst, Kultur und Bildung
- Partizipation und gemeinsames Lernen
- Tourismus und Gäste
- Gesundheit und Selbsthilfe
- E-Governance und Teilhabe

Umweltschutz und Innovation

Um die großen lokalen und globalen Herausforderungen zu meistern, braucht es smarte Lösungen. Dabei müssen wir Bestehendes neu denken.

Die **Vital Gruppen** Thema sind:

- Verkehr
- Energie
- Ressourcenschonung
- Digitalisierung
- Intelligentes Wohnen

Bauernmarkt: Nikolaier Vielfalt

Im Rahmen der Vitalen Gemeinde initiiert, bietet der Markt seit September 2020 monatlich lokale Spezialitäten der DirektvermarkterInnen: Lebensmittel, Genussmittel und Handwerksprodukte. Dazu gibt es ein abwechslungsreiches Programm: Kunst, Kultur, Musik, Information, Bildung und vieles mehr. Die Gelegenheit zum *Zam Kuma*.

Vital Thema: Regionalwirtschaft, **Vital Gruppe:** Nahversorgung, **Kontakt:** Christa Hermann

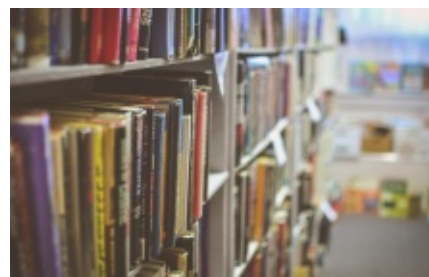


Fotos: David Steinwender

Freies Bücherregal

Einer der großen Wünsche aus der Bevölkerung war es, die einstige Bibliothek wiederaufleben zulassen. Die Anforderungen an so eine Art Bücherecke waren: frei und jeder Zeit zugänglich, witterungsgeschützt, zentral und ansprechende Lage, gute Erreichbarkeit sowohl zu Fuß als auch mit Parkmöglichkeit. Anfang des Jahres 2021 wurde die Bücherbox sehr zentral zwischen Hausarzt und Physiotherapeutin aufgestellt.

Vital Gruppe: Kultur, Bildung und Kunst, **Kontakt:** Jasmin Haberstroh



Fotos: Jasmin Haberstroh

Foto: Jamie Taylor / Unsplash

Saatgut- und Jungpflanzenbörse

Im Jänner 2020 nutzten FreizeitgärtnerInnen und LebensmittelproduzentInnen die Möglichkeit, beim ersten *Zam Kuma* im Gasthaus „Zur Post“ über Saatgut zu fachsimpeln und dieses auch zu tauschen. Der Saatgut- und Jungpflanzentausch spielt eine wichtige Rolle für den Erhalt der Biodiversität und hilft, die südsteirische Kulturlandschaft zu schützen und nachhaltig zu bewirtschaften. Veranstaltungen zum Saatguttausch sind erst 2022 wieder möglich. Jungpflanzen können 2021 nur ab Hof sowie am Bauernmarkt erworben werden. Der Tausch ist am Bauernmarkt auch möglich.

Vital Thema: Regionalwirtschaft

Vital Gruppen: Biodiversität, Ökologische Landwirtschaft

Kontakt: Ulrike Klein



Foto: David Steinwender

Zam Kuma

Mit „Zam Kuma“ entstand im Winter 2019/20 eine Veranstaltungsreihe zum lockeren, informellen Wissensaustauschs, z. B. zu gesundheitlichen Belangen oder Zukunftsfragen. Die ersten beiden Veranstaltung waren ein Saatguttausch-Fest und Vortrag „Geistig fit ins hohe Alter“. Weitere Termine finden wieder statt, wenn es die Möglichkeiten erlauben. Ideen können jederzeit eingebracht werden.

Vital Thema: Zusammenleben, **Kontakt:** Gottfried Westreicher



Foto: Sascha Pseiner

zam kuma

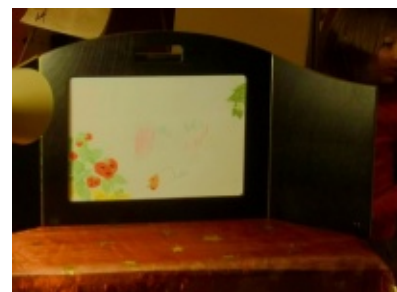
ZUHÖREN | AKTIV SEIN | MITREDEN

Grafik: Lisa Westreicher

Begegnungsbibliothek: Lesungen für Jung und Alt

Das gegenseitige Erzählen von Geschichten hat Menschen seit jeher verbunden. In Form des „Erzähltheaters“, welches im Dezember 2019 schon stattfand, bekommen Geschichten noch eine eigene Bedeutung. Gerade Kinder freuen sich außerdem, wenn sie auch einen kreativen Beitrag zur Geschichte leisten können. Eine wiederkehrende Nachmittags- oder Abendveranstaltung für Jung und Alt.

Vital Thema: Kunst, Kultur und Information, **Kontakt:** Kili Schmid



Fotos: Rudolf Grothusen

Raus aus dem Erdöl: Gut für Umwelt & gut fürs Geldbörserl

St. Nikolai im Sausal startet 2021 im Rahmen der Vitalen Gemeinde ein Pilotprojekt zur Treibhausgasreduktion und alle Haushalte, die sich daran beteiligen, bekommen eine professionelle Energie- und Förderberatung, um ihre fossile Energieversorgung (wie Heizung) durch erneuerbare zu ersetzen. Dies wird auch vom Land Steiermark im Rahmen der „Raus aus dem Heizöl-Initiative“ unterstützt und durch die konzertierte Umsetzung werden Skaleneffekte angestrebt, um den Haushalten eine kosteneffiziente Optimierung ihrer Energiesituation zu ermöglichen.

Vital Thema: Umweltschutz und Innovation

Vital Gruppe: Energie

Kontakt: noch nicht nominiert



Foto: David Steinwender

Repair Café

Unser Konsumverhalten ist auf die Entsorgung von nicht mehr funktionierenden Geräten und Gegenständen ausgelegt. Sogenannte „Repair Cafés“ stellen sich dem entgegen. Hier wird in regelmäßigen Abständen in lockerer Atmosphäre repariert, was zu reparieren geht. Das schafft eine Gemeinschaft, schont die Ressourcen und fördert die Weitergabe von Wissen. Auch in St. Nikolai im Sausal wird bald fleißig repariert.

Vital Thema: Umweltschutz & Innovation, **Vital Gruppe:** Ressourcenschonung, **Kontakt:** noch nicht nominiert



Fotos: Café Reparo / Flickr

Bienengarten: Biodiversität erlebbar machen

Die Artenvielfalt ist für Mensch und Natur wichtig, geht aber deutlich zurück. Umso wichtiger ist es, dass es viele Initiativen zur Förderung der Biodiversität gibt. Beim Projekt „Bienengarten“ werden die NikolaierInnen eingeladen, ihre Gärten zu einem Paradies für Insekten zu machen, in dem sie Wiesen blühen lassen und seltene Sorten in ihren Gärten kultivieren. Auch die LandwirtInnen sind eingeladen, auf den Einsatz von Pestiziden und Giften zu verzichten und durch FachexpertInnen begleitet, Neues auszuprobieren.

Vital Thema: Regionalwirtschaft, **Vital Gruppe:** Biodiversität, **Kontakt:** noch nicht nominiert



Foto: Dmitry Grigoriev / Unsplash



Foto: Ren Ran / Unsplash

Breitbandnutzung zur Standortsicherung und Ansiedlung neuer Betriebe

St. Nikolai im Sausal ist Pilotgemeinde für den bereits erfolgten Breitbandausbau. Dieser ermöglicht nicht nur schnelles Internet zum Surfen und Home Office. Es ist auch für die Wirtschaft von entscheidender Bedeutung: Vernetzung und virtuelle Präsenz sind das Um-und-Auf der Zeit. Das soll den bestehenden Betrieben helfen. Die Infrastruktur ist auch ein Standortfaktor für die Ansiedlung neuer Betriebe. Im Sinne der Regionalwirtschaft ergänzen sie das bestehende Produktportfolio und schaffen vertikale Integration.

Vital Thema: Regionalwirtschaft / Umweltschutz und Innovation

Vital Gruppen: Digitalisierung, Betriebe und Arbeitsplätze

Kontakt: noch nicht nominiert



Foto: Thomas Jensen / Unsplash

SeniorInnenhort mit Kindergarten

Ein sehr gutes kommunales Betreuungsangebot für Kinder soll um die Betreuung der SeniorInnen ergänzt werden. Werden beide Gruppen unter einem Dach betreut, kommt es zu einem Austausch zwischen den Generationen, von dem beide profitieren können. Die Kinder können viel von der Lebenserfahrung und alten Kenntnissen lernen und die SeniorInnen profitieren von der Vitalität der Kinder. **Vital Thema:** Zusammenleben, **Vital Gruppe:** SeniorInnen, **Kontakt:** noch nicht nominiert



Foto: Jana Sabeth / Unsplash



Foto: Johnny Cohen / Unsplash



Foto: Johann Grasch

Kurse zu altem Handwerk und zur Lebensmittelverarbeitung

Alte Kultur- und Handwerkstechniken gehen in der heutigen Zeit zunehmend verloren, dabei können sie zur Ressourcenschonung beitragen. Ergänzend zur *Open History* (z. B. mit dem Erinnerungshof Hermann) und zum *Repair Café* könnten diese Techniken wieder neu entdeckt werden. So lässt sich Tradition mit der Moderne verbinden. Das Gleiche gilt für die Lebensmittelverarbeitung und -konservierung. Der Bauernmarkt *Nikolaier Vielfalt* bietet die ideale Bühne dafür. Talente und vielleicht alte Gerätschaften können hier gerne gezeigt und vorgeführt werden.

Vital Thema: Bildung, Kultur und Information, **Kontakt:** noch nicht nominiert



Foto: Maja Dumat / Flickr



Foto: Ian Schneider / Unsplash



Foto: rocknwool / Unsplash

Open History

Ähnlich wie bei der Begegnungsbibliothek geht es hier bei „Open History“ um das Geschichten erzählen und um die Verbindung von Jung und Alt. Nach dem Konzept des „Living Book“ fungieren hier ZeitzeugInnen als VermittlerInnen von historischen Ereignissen, u. a. mit Bezug zu St. Nikolai im Sausal. In jedem Menschen steckt Geschichte, die erzählt werden möchte und an zukünftige Generationen weitergegeben sollte. Mit dem Erinnerungshof Hermann gibt es bereits ein Beispiel, wie dies in Form eines kleinen Freilichtmuseums erfolgreich funktionieren kann.

Vital Thema: Bildung, Kultur und Information

Vital Gruppen: Tourismus und Gäste; Kunst, Kultur und Bildung

Kontakt: noch nicht nominiert

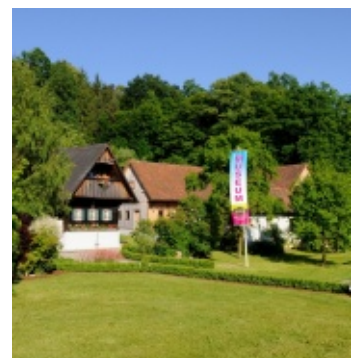


Foto: Hans-Jörg Karrenbrock

In St. Nikolai im Sausal bis 2030

In dieser Broschüre sind nur einige der Vital Ideen aufgelistet. Von der Bevölkerung wurden weitere erarbeitet und es können jederzeit neue Ideen dazu kommen.

Dazu haben wir den **Vitale Gemeinde Verein St. Nikolai im Sausal** gegründet, der im Frühjahr 2021 seine Arbeit aufnehmen wird. Er ist die Drehscheibe für die Umsetzung der Vital Vision.

Das Ziel ist, dass sich mindestens zwei Drittel der Nikolaierinnen und Nikolaier bis 2030 an der Vitalen Gemeinde beteiligen. Dafür bieten die Vital Gruppen eine Basis. Wer sich aufgrund fehlender Zeit nicht einbringen kann, hat die Möglichkeit, sich z. B. über Sammelkäufe oder Investitionen zu beteiligen, wenn es um den Tausch oder die Anschaffung nachhaltiger Technologien für den Privathaushalt oder die Gemeinde geht – beispielsweise der Tausch einer Ölheizung.



St. Nikolai im Sausal als Teil des Netzwerks Vitaler Gemeinden

Der Vital Prozess endet nicht mit dem Abschluss der Leitbilderstellung. Hier fängt die eigentliche Umsetzung erst an. Als zweite Vitale Gemeinde Österreich – neben Bad Eisenkappel-Vellach – ist St. Nikolai im Sausal ein Teil eines wachsenden Netzwerks. Im Verbund mit anderen Gemeindefitzwerken (z. B. e5, Klimabündnis) kann sich St. Nikolai im Sausal in Zukunft messen und austauschen.

Icons von Good Ware von www.flaticon.com.

REDAKTIONELLE HINWEISE > IMPRESSUM

Erstellt im Rahmen von:

GZ: ABT10-252340/2015-112 (Antragsnummer: ABT10-67502/2019-10)

Vorhabensart 7.1.2.: Pläne und Entwicklungskonzepte zur Dorferneuerung

gemäß Art 20. Abs. 1 .lit a der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Ausgearbeitet und erstellt von: Österreichischer Vitalizerverein, ZVR-Zahl: 1313192736

Ödenburgerstraße 5, A-7031 Krensdorf,

Email: office@vitalizing.eu, Homepage: www.vitalegemeinde.at

Herausgeber: Gemeinde St. Nikolai im Sausal, GKZ: 61033

St. Nikolai im Sausal Nr. 5, A-8505 St. Nikolai im Sausal,

Telefon: +43 3185 2317, Email: gemeinde@nikolai-sausal.at, Homepage: www.nikolai-sausal.at



Dieses Werk ist lizenziert unter einer

[Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).

Die Namensnennung erfolgt unter „Vitale Gemeinde St. Nikolai im Sausal“



#zukunft

#beteiligung

#zusammenleben

#zamkuma

MARKTGEMEINDEAMT

#kulturlandschaft

#naturpark

#breitband

#vital

Gestalten Sie die Gemeinde mit

und werden Sie in den Vital Gruppen aktiv.

Kontaktieren Sie uns unter:

vitalegemeinde@nikolai-sausal.at

